L S b

Saisonmagazin 2009 Tennisabteilung der HTG Bad Homburg

Damen

Die Saison eins
nach dem
Aufstieg

Herren 60 / 65

Zusätzliche
Mannschaft
geht für HTG
an den Start

Premiere

Juxx-Runde für
mehr Spaß und
Abwechslung

Die Saison 2009
Alle Teams
Alle Ziele
Alle Daten

Liebe Tennismitglieder,

meine Einleitung im letztjährigen Grüßwort hat nach wie vor Gültigkeit, Ihr seid die HTG-Tennisabteilung und somit auch die Quelle unserer Freude an sportlicher Betätigung, harmonischem Miteinander und Lebensfreude. Dies gilt für Jung und Alt, für weiblich und männlich. Ich hoffe, dies bleibt auch so in 2009.

Für 2009 haben wir fast Kontinuität im Tennisabteilungsteam. Iris Schäfer ist aus beruflichen Gründen im November 2008 zurückgetreten und wir suchen eine(n) neue(n) Schriftführer(in) für 2009. An dieser Stelle unseren herzlichen Dank an Iris für ihre langjährige Mithilfe.

Als Breitensportwart konnten wir Ralf Haacke, gewinnen und darüber freuen wir uns sehr. Ralf ist ein engagierter Hobby-Tennis-Spieler und der Vater unserer Juxx-Runde. Diese ist vorgesehen für die Tennisspieler, die nicht unbedingt in Mannschaften spielen. Doch dazu könnt Ihr selbst den Artikel im vorliegenden LOB lesen.

Das HTG Präsidium hat in der Finanzplanung 2009/2010 die Grundsanierung unserer Plätze sechs und sieben bewilligt und eingeplant. Direkt nach Beendigung der Saison 2009 werden die Arbeiten an den beiden Plätzen beginnen. Somit werden auch diese beiden Plätze für unsere Mannschaften turnierfähig. Ein herzliches

Dankeschön an das Präsidium und wir, die Mitglieder, freuen uns riesig, dass wir dieses seit Jahren anstehende Projekt jetzt umsetzen können.

Mein Dank gilt allen Mitgliedern, insbesondere dem HTG Präsidium für die vergangene und auch künftige vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle aller. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Kollegen der Tennisabteilungsleitung. Ich als Abteilungsleiter habe ein tolles, engagiertes Team, mit dem wir alle gestellten Aufgaben und Ziele realisieren und erreichen können. Desweiteren bedanke ich mich, auch mit dem Wunsch für ein erfolgreiches Wirken

in 2009, bei unseren Trainern, dem HTG-Sekretariat und unserem Platzwart Rainer Gauderer. Nur durch das Zusammenspiel aller Beteiligten haben wir eine wunderschöne, funktionierende Tennisanlage zum Wohle aller HTG-Tennismitglieder.

Zum Schluss noch eine Information für Sie. Unsere Mitglieder Harald Strier und Roland Carls ermöglichen es im Zusammenwirken mit den Mitgliedern der Tennis-Abteilungsleitung, dass wir auch in 2009 unsere schöne, informative Visitenkarte LOB 2009 auflegen und herausgeben konnten. Auf ein gesundes und sportlich erfolgreiches Jahr 2009!
Euer Klaus-D. Beier

INFO-SERVICE

Möchtet Ihr über aktuelle Veranstaltungen und Ereignisse in der HTG-Tennisabteilung informiert werden? Dann schickt Eure Email-Adresse an:
htg-tennisvorstand@web.de

Liebe HTG Tennismitglieder,

das vergangene Jahr hat der HTG wieder viele neue Mitglieder und Tennisbegeisterte gebracht. Ich bin fest davon überzeugt, dass dies auch in diesem Jahr so sein wird, denn: Wir werden in diesem Jahr die Plätze noch vor Ostern eröffnen und somit allen Tennisspielern eine sehr lange Tennis-Freiluft-Saison bieten können. Wie in den letzten Jahren werden wir für Unentwegte die Plätze bis zum ersten Frost geöffnet halten. Wir freuen uns, insbesondere die Neumitglieder auf unserer schönen Anlage zusam-

men mit unseren Wirtsleuten „Fonzetti“ zu begrüßen.

Auf ein spezielles HTG-Angebot möchte ich besonders hinweisen. Alle Tennismitglieder können auch in allen anderen Abteilungen und Gruppen der HTG Sport treiben - immerhin in rund 260 weiteren organisierten Sportstunden pro Woche! Eine gesonderte Anmeldung ist allerdings erforderlich und sollte mit den jeweils zuständigen Trainern der gewünschten Abteilung/Gruppe abgestimmt sein. Lediglich der ggfs. erhobene

Abteilungsbeitrag ist dann zusätzlich zum Tennisbeitrag zu entrichten. Ich wünsche Ihnen viele sportliche Stunden.

Ihr

*Ralph Gotta
HTG-Präsident*

Alle wichtigen Termine 2009 auf einen Blick BIG POINTS

26. April	Saisoneröffnung
1. Mai	Beginn der JUXX-Runde
4. Mai	Beginn Jugend-Sommertraining
8. Mai	Beginn Team-Tennis Jugend
16. Mai	Beginn Team-Tennis Erwachsene
21. Mai	Schnuppertag
31. Mai	Schleifchenturnier
27./28. Juni	Vereinsmeisterschaften Jugend/Erwachsene Doppel/Mixed
28. Juni	Vereinsmeisterschaft U9
4. Juli	Beginn Hobbyrunde
9. Juli	Sommerfest Jugend
13. bis 17. Juli	Erste Jugendintensivwoche
17. bis 21. August	Zweite Jugendintensivwoche
12./13. September	Vereinsmeisterschaften Jugend/Erwachsene Einzel
19. September	Abschlussturnier Hobbyrunde
26. September	Abschlussfest Tennisabteilung
2. Oktober	Ende Jugendtraining
21. November	Nachtturnier

Beiträge und Gebühren 2009

Aufnahmegebühr		Beiträge	
Erwachsene	200,- Euro	Erwachsene	210,- Euro
Jugend	100,- Euro	Jugend	112,- Euro
Paare	300,- Euro	Passive	40,- Euro

Vereinsmeisterschaften 2008

Erwachsene

Herren Doppel

1. Björn Czernin / Roland Carls
2. Christian Carls / Felix von Lepel
3. Lino Jednat / Philip Thielemann

Mixed

1. Kerstin Rupprecht / Felix von Lepel
2. Kirsten Raufenbarth / Lino Jednat
3. Annalena Gebhard / Alexander Schwind

Jugend

U 9 (gemischt)

Christina Sonnenberg

U 11 Junioren

1. Andreas Gerigk
2. Jonathan Steppan
3. Nils Lorey

U 14 Junioren

1. Julian Schwind
2. Patrick Hamann-Schroer
3. Pascal Schweren

U 18 Junioren

1. Lino Jednat
2. Alexander Schwind

U14 Juniorendoppel

1. Julian Schwind/ Leo Konyushok
2. Julius Fuhrmann/ Paul Vigener
3. Alexander Steffan/ Vito Jednat

Park Apotheke

Apotheker Christoph Sadtler

Louisenstraße 128 • 61348 Bad Homburg

Telefon 061 72/449 58 • Fax 45 75 19

...freecall 0800/244 66 88

Impressum

LOB ist das offizielle Saisonmagazin der Tennisabteilung der HTG Bad Homburg. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urhebergesetzes ist ohne Zustimmung der Abteilung unzulässig und strafbar.
V.i.S.d.P.: Ralph Gotta, Aktive Vereinshilfe e.V.
Redaktion und Grafik: Roland Carls und Harald Strier
Anzeigenverkauf: HTG Geschäftsstelle

- 3** Grußwort von Klaus D. Beier
- 3** Grußwort des HTG-Präsidenten Ralph Gotta
- 7** Rückblick und Ausblick
- 8** Die Juxx-Runde - neu zur Saison 2009
- 9** Intensivwochen – Der Knaller im Sommer
- 10** Damen: Das Highlight 2008
- 11** Damen 30: Erfolgsrezept Ball flach halten
- 12** Herren: Der Traum von der Bezirksliga
- 13** Herren 30: Klassenerhalt trotz „Abstieg“
- 14** Herren 60 / 65: Neue Mannschaft im Rennen
- 15** Sommerfest: Wohlfühlen wird groß geschrieben
- 15** Sommer-Jugend-Training
- 16** Juniorinnen U18: Ran an den Aufstiegsplatz
- 17** Junioren U 18: Personalnot verhindert Hoffnung
- 18** Junioren U 14: Nichts zu verlieren
- 19** Juniorinnen U14: Ein Schritt nach dem anderen
- 20** Junioren U14 II: Ungeschlagene Gruppensieger
- 22** Junioren U11 gemischt: Vor dem Titelhatrick?
- 25** Herren 50: Neuer Anlauf im Visier
- 26** Hobbyrunde: Das Pokal-Double für die HTG

Eine neue Initiative für die Tennisabteilung der HTG startete Breitensportwart Ralf Haacke: Ab dieser Saison gibt es die Juxx-Runde. Eine sportliche Herausforderung bietet sich für Alle, eine neue Abwechslung zudem, und ohne den ganz großen Ernst.

Seite 8

Die Damenmannschaft der HTG sorgte im Vorjahr für das sportliche Highlight aus Sicht der Tennisabteilung. Das Team stieg in die Bezirksoberliga auf. In diesem Jahr will die junge Mannschaft auch „eins höher“ eine gute Rolle spielen und zeigen, dass sie zu Recht den Aufstieg geschafft hat.

Seite 10

Die Oldies werden auch in der HTG zu Goldies - wie fast überall in der Gesellschaft. Die Medemannschaft 60+ hat verstärkten Zulauf bekommen - und deshalb entschloss sich die Truppe, eine zusätzliche Mannschaft zu melden. Neben der „60-Plussem“ tritt in dieser Saison auch ein Team 65+ an.

Seite 14

Die Tennisabteilung stellt sich vor **Abteilungsleiter**

Klaus-D. Beier
 Heuchelheimer Str. 21
 61348 Bad Homburg v.d.H.
 Tel.: 99 73 54
 E-Mail: HTG-Tennisvorstand@web.de

Platzanlage

Niederstedter Weg 2
 61348 Bad Homburg
 Tel. 229 29

**Stellvertretende Abteilungsleiterin
und Kassenwartin**

Anita Carls
 Heuchelheimer Strasse 81
 61350 Bad Homburg
 Tel. 313 96

Jugendwart-Team

Ursula Steffan
 Im unteren Stichel 5b
 61350 Bad Homburg
 Tel. 30 3991

Marcela Jednat
 Hessenring 98a
 61348 Bad Homburg
 Tel. 29 270

Claudia Egen-Schwind
 Stettiner Strasse 50b
 61348 Bad Homburg
 Tel. 68 88 81

Pressewart

Roland Carls
 Heuchelheimer Strasse 81
 61350 Bad Homburg
 Tel. 313 96

Sportwart-Team

Kerstin Rupprecht/Ralph Berg
 Georg-Speyer-Strasse 3
 61348 Bad Homburg Tel. 30 50 15
 E-Mail: HTG-SWAT-TEAM@WEB.DE

Breitensportwart

Ralf Haacke
 Hessengarten 44
 61440 Oberursel Tel. 99 77 23
 E-Mail: htg-breitensport@web.de

Saison 2008+2009: Rückblick + Aussicht

HTG startet jetzt mit sieben Mannschaften

Wir möchten nochmals auf die Tennissaison 2008 eingehen und eine Aussicht auf 2009 geben.

In der Saison 2008 haben wieder Clubmeisterschaften im Bereich der Erwachsenen stattgefunden, diesmal in den Disziplinen Herren Doppel und Mixed Erwachsene. Diese Disziplinen fanden mit der Jugend Clubmeisterschaften an einem gemeinsamen Wochenende statt. Im Mixed setzten sich fast wie erwartet Kerstin Rupprecht / Felix von Lepel vor Kirsten Raufenbarth / Lino Jednat, Annalena Gebhard / Alexander Schwind und Hannah Bötzwow / Leonid Konyushok durch. Bei den Herren gewannen nach gutem Kampf Björn Czermin / Roland Carls vor Christian Carls / Felix von Lepel, Lino Jednat / Philip Thielemann und Markus Hamann-Schroer / Alexander Schwind. Wir gratulieren allen Beteiligten zu einer gelungenen Veranstaltung.

Was gab es sonst in 2008 an sportlichen Ereignissen? Das Team-Tennis (vormals Medenspiele) der HTG ging 2008 mit

sechs Erwachsenenmannschaften an den Start. Die Damen sind mit einem hervorragenden Ergebnis in die Bezirksoberliga aufgestiegen, hierzu herzlichen Glückwunsch, die Damen 30 haben auch mit sehr guten Ergebnissen die Bezirksoberliga gehalten und sind im oberen Teil der Tabelle gelandet. Im Bereich der Herren sind die Mannschaften auch auf guten Platzierungen gelandet, leider mit einer Ausnahme, die Herren 30. Die Herren 30, die 2008 doch mit Personalproblemen zu kämpfen hatten und öfters ersatzgeschwächt antreten mussten, sind leider direkt wieder aus der Bezirksklasse A abgestiegen.

In 2009 wird die HTG im Bereich der Erwachsenen nun mit sieben Mannschaften antreten. Neben den Damen, Damen 30,

Herren, Herren 30, Herren 50, Herren 60 wird in diesem Jahr auch eine Herren 65 an den Start gehen. Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg für die diesjährige Team-Tennis Runde.

*Das Sportwarte Team
Kerstin Rupprecht und Ralph Berg*

Philip Thielemann kam zusammen mit Lino Jednat im Herren-Doppel bei den Vereinsmeisterschaften auf den dritten Platz.

Foto: Strier

Robert Waser verstorben

Der 70-jährige Robert Waser starb am 8. Oktober 2008 völlig unerwartet an Herzversagen. In Bad Homburg fühlte sich der Schweizer heimisch und war seit 1992 in der Tennisabteilung aktiv. Die Familie, Freunde und Nachbarn trau-

ern um den so plötzlich Verstorbenen. Ich habe nicht nur meinen langjährigen Tennispartner, sondern auch einen guten Freund verloren.

Fritz Burmeister

Neu zur Saison 2009 in HTG Bad Homburg

Juxx Runde: Kräftermessen mit Ehrgeiz und viel Spaß

Die HTG Tennisabteilung freut sich, eine neue Gelegenheit anbieten zu können, dem Spaß am Tennis zu frönen: Willkommen zur Juxx-Runde – Weil's Spaß macht!

Jeder kann mitspielen, egal ob Freizeitspieler, Hobbyrunden- oder Medenspieler. Insbesondere sind unsere Neu-Mitglieder herzlich willkommen. In jeder Gruppe spielen maximal acht Frauen und Männer, egal

Gruppe auf, die Schlusslichter ab. So ist sichergestellt, dass innerhalb der Gruppen halbwegs gleichstarke Spieler/-innen aufeinandertreffen. Gespielt werden Einzel mit zwei Gewinnsätzen nach den aktuellen

Regeln des HTV. Der dritte Satz wird als Match-Tiebreak bis Zehn (mit zwei Punkten Abstand) gespielt. Falls beide Spieler dies wünschen, kann der dritte Satz auch ausgespielt werden.

Dies alles ist natürlich kostenfrei. Bei Interesse kann jederzeit 'eingestiegen' werden, es gibt keinen Anmeldeschluss. Die einzige Auflage ist, dass jeder Spieler tatsächlich bereit ist, alle maximal sieben Spiele im Laufe der Saison zu bestreiten. Spielergebnisse werden mit den abschließenden Satzständen an den Juxx-Runden-Organisator zurückgemeldet, der regelmäßig über die aktuellen Tabellenstände informiert.

Na, haben wir Euer Interesse geweckt? Dann meldet Euch umgehend bei Ralf Haacke über E-Mail (htg-breitensport@web.de) oder Telefon (0 61 72 / 99 77 23).

Die Saisonöffnung der Juxx Runde findet am 1. Mai um 15 Uhr statt. Dort könnt Ihr mehr über die Juxx Runde hören, Eure Mitspieler/-innen in den Gruppen kennen lernen und, falls gewünscht, gleich auf die Plätze zu den ersten Spielen gehen. Aber auch wenn Ihr an dem Termin nicht könnt oder Euch erst später für die Juxx-Runde entscheiden solltet, könnt Ihr natürlich dabei

In der Juxx-Runde können Spieler ab 18 Jahren und ungefähr gleicher Spielstärke in Gruppen eine Saison lang 'Jeder gegen Jeden' spielen. Das Ziel: Spaß zu haben und die Juxx Meisterschaft zu gewinnen!

wie alt. Es kommt nur auf die Spielstärke an. Die Termine für die Spiele werden flexibel zwischen den einzelnen Spielern ausgemacht. Am Ende der Saison steigen die Besten jeder Gruppe in die nächststärkere

sein. Einfach bei Ralf Haacke melden, der sich schon darauf freut, von Euch zu hören. Also, auf geht's zur Juxx Runde ...

Euer Breitensportwart

Intensivwochen 2008

Der Knaller in den Sommerferien

Von Roland Carls

Der Urlaub muss verschoben werden, das lange Ausschlafen fällt auch erstmal aus – die Tennisjugend in der HTG hat in der ersten und letzten Sommerferienwoche andere Prioritäten. „Hier wird fleißig trainiert, und das von neun bis zwölf Uhr“, erklärt Jugendwartin Marcela Jednat die wohl bekannteste Jugendveranstaltung der HTG-Tennisabteilung.

Von Montag bis Freitag geht es nicht nur für die Kinder um viel mehr als Tennis – auch für die Trainer haben die HTG-Intensivwochen einen ganz eigenen Charme. So auch für Christian Carls, der als Trainer seit mehreren Jahren den Kindern den Umgang mit Schläger und Ball erklärt. „Früher war ich als Kind und Jugendlicher immer mit dabei. Das Besondere für mich war, dass man die Trainer auch mal außerhalb des Platzes – beim gemeinsamen Mittagessen – erleben konnte“, beschreibt er das gewisse Etwas. Für ihn steht außer Frage, dass diese Gemeinschaft für die Kinder auch heute noch ganz entscheidend ist. „Ich freue mich natürlich, dass ich durch meine Tätigkeit dem

Verein etwas für die schönen Erfahrungen damals zurückgeben kann.“

Und recht hat er: Denn neben dem Tennisspielen werden auch die koordinativen, konditionellen und taktischen Fertigkeiten geschult: „Morgens aufwärmen und dann raus aus auf die Tennisplätze – das ist unser Motto“, bringt es Jugendwartin Marcela Jednat auf den Punkt. Dieses Motto stand für die letzten Jahre und gilt auch wieder für

2009, denn die Termine für die kommende Saison stehen schon fest:

1. Tennis-Intensivwoche vom 13. bis 17. Juli 2009
2. Tennis-Intensivwoche vom 17. bis 21. August 2009

Die genauen Informationen werden ab Mai im Restaurant „Fonzetti“ und im Jugendeck an der alten Tennishütte aushängen.

Lust auf professionelles Training?

Gideon Hilb macht's möglich. Ob Hobbyspieler, ehrgeizige Sportler oder Leistungsspieler – der Trainer hat für alle Spielertypen die richtigen Übungen und die besten Tipps und Tricks auf Lager. Ob als Spieler und Trainer in der Bundesliga oder als Coach von Davis-Cup-Spieler Alexander Waske: Der HTG- Chefcoach hat immer sein Überzeugungs- und Motivationstalent bewiesen. Wenn auch Sie zu dem Vergnügen kommen wollen, dann rufen Sie ihn einfach unter der Telefonnummer (0172) 6139114 an. Und dann stehen Sie auch schon bald mit einem der Toptrainer Deutschlands auf dem Tennisplatz.

Telefon: 01 72 / 61 39 114

Damen

Das Highlight 2008

Von Roland Carls

Es gibt Tage im Sportlerleben, an die man sich immer wieder erinnert – seien es positive oder negative. Auf jeden Fall sind sie nicht mehr aus den Köpfen rauszubekommen und schweißen eine Mannschaft richtig zusammen.

Der 7. September 2008 war so ein Tag: Denn mit dem überzeugenden 11:3-Auswärtserfolg in Oestrich-Winkel katapultierte sich das Damenteam um Mannschaftsführerin Hilke Lange hinauf in die Bezirksoberliga: „An diesem Wochenende sind

wir schon am Freitag angereist, haben in einer Jugendherberge übernachtet und uns

auf das Spiel vorbereitet“, erinnert sich Hilke Lange. Aber wer jetzt denkt, dass nur die vier Spielerinnen dabei waren, der irrt sich gewaltig. „Auch Maren Raufenbarth war an diesem Wochenende mit dabei. Generell war dieser Aufstieg nur durch den Zusammenhalt und Teamgeist möglich“, stellt der Captain klar.

Doch auch die knallharten Fakten sprechen für die HTG-Damen: Die drei Spitzenspielerinnen Patricia Sommer, Kerstin Rupprecht und Jutta Schneider weisen hervorragende Einzelstatistiken auf und haben zusammen nur drei Spiele verloren. „Unsere hervorragende Spitzenachse, gepaart mit dem guten Training bei Gideon Hilb – das war die besondere Mischung“, nennt sie weitere Aufstiegsfaktoren.

A propos besondere Mischung: Auf diese

Die Damen-Mannschaft (v.li.): Kerstin Rupprecht, Jutta Schneider, Kirsten und Maren Raufenbarth sowie Patricia Sommer.

wird es auch in der kommenden Saison in der Bezirksoberliga ankommen. „Wir hoffen natürlich, dass wir uns gut positionieren können und nicht gnadenlos untergehen werden“, erklärt Lange, die ihr Amt als Mannschaftsführerin an Stammspielerin Kerstin Rupprecht überträgt. Sie wird genauso wie Patricia Sommer, Jutta Schneider, Susanne Manns, Ulrike Czech sowie Kirsten und Maren Raufenbarth zum Mannschaftskader dazugehören. Und vielleicht wird dieser Kader schon in dieser Saison wieder für so einen besonderen Tag sorgen, an den man sich noch lange erinnern wird.

Damen

Bezirksoberliga

Mannschaftsführer: Kerstin Rupprecht

Tel.: 0 61 72 / 30 15 50

Rang	Name
1	Sommer, Patricia
2	Rupprecht, Kerstin
3	Schneider, Jutta
4	Raufenbarth, Kirsten
5	Czech, Ulrike
6	Wessel-Ellermann, Susanne
7	Raufenbarth, Maren
8	Lange, Hilke
9	Lindemann, Julia
10	Gebhard, Annalena

Damen 30

Erfolgsrezept: Ball flach halten und von Spiel zu Spiel denken

Von Roland Carls

Den Aufstieg in die Gruppenliga knapp verpasst, aber doch eine starke Saison

Damen 30

Bezirksoberliga

Mannschaftsführerin: Ursula Steffan

Tel. 0 61 72 / 30 39 91

Rang	Name
1	Speidel, Christiane
2	Egen-Schwind, Claudia
3	Speidel, Astrid
4	Speidel, Birgit
5	Rupprecht, Kerstin
6	Steffan, Ursula
7	Raufenbarth, Anke
8	Bayer, Monika
9	Wessel-Ellermann, Susanne
10	Thielemann, Regina
11	Sadtler, Astrid

gespielt – so sieht das Fazit von Damen-30-Captain Ursula Steffan aus: „Der Klassenerhalt war unser angestrebtes Ziel. Dieses haben wir mit dem fantastischen zweiten Platz weit übertroffen“.

Dabei standen während der zweiten Saisonhälfte in der Bezirksoberliga die Zeichen eher auf Sturm. „Unsere Nummer drei, Astrid Speidel, musste unser Team im Juli verlassen. Außerdem fanden vier der sieben Spiele nach den Sommerferien statt“, kritisiert Steffan die ungewohnte terminliche Ansetzung. Doch nicht nur im starken Kader sieht sie Gründe für den unerwarteten Erfolg: „Den Ball flach halten und von Spiel zu denken – das hat uns in der letzten Saison stark gemacht“, lüftet sie das Erfolgsgeheimnis.

Mit diesem Motto wollen die „Happy Girls“ der HTG auch in der kommenden Saison angreifen – allerdings nicht mehr als Sextett. „Aufgrund der zu engen Personaldecke werden wir ab dieser Saison als Vierer-

Die Damen-30-Mannschaft (v.li.): Ursula Steffan, Astrid Speidel, Anke Raufenbarth, Cordula Schneider, Monika Bayer und Claudia Egen-Schwind. Es fehlen Christiane und Birgit Speidel.

Team auftreten“, erklärt Steffan die neue Mannschaftsstruktur und ergänzt: „Wir hoffen, dass diese Änderung keine Auswirkungen auf die gute Atmosphäre im Team hat.“ Doch es gibt nicht nur Neuerungen für das Team, das inzwischen in die dritte Bezirksoberligasaison geht: Mit Gideon Hillb wird der Mannschaft während der gesamten Spielzeit weiterhin ein erfahrener Trainer zur Seite stehen.

Herren

Der Traum von der Bezirksliga

Endlich mal wieder Bezirksliga – für viele Mannschaften bleibt diese Hürde ein unerreichbares Ziel. Doch Felix von Lepel, der neue Mannschaftsführer der HTG-Herren, sieht in der kommenden Saison große Chancen: „Roland Carls ist zurückgekehrt und Mirco Munz im Verein geblieben. Außerdem ist die Mannschaft über den Winter sowohl privat als auch auf dem Tennisplatz stärker zusammengewachsen“, nennt er zwei Faktoren für seine positive Einstellung. Um den Aufstieg perfekt zu machen, braucht man aber vor allem Eins: Eine solide Mannschaftsstruktur von der ersten bis zur sechsten Position: „Enge Spiele, sowie enge Saisonfinals, werden hinten raus entschieden. Das bedeutet, dass diesem Bereich meistens eine zentrale Rolle zukommt“, bringt es der neue Captain auf den Punkt.

Und gerade auf diesen Positionen sieht er die großen Vorteile für sein Team: „Die Schlüsselpositionen können wir mit Björn Czermin und Lino Jednat, sowie Christian Carls und Sven Czermin besetzen.“ Dabei freut er sich vor allem auf die Spiele von HTG- Eigengewächs Lino Jednat: „Es macht uns schon ein wenig stolz, dass wir mit Lino einen unserer Jugendspieler in die Stammformation integrieren konnten“, lobt von Lepel die Jugendarbeit in der Tennisabteilung. Das Augenmerk gilt aber nicht nur dem Stammgerüst, sondern auch dem Ersatzpersonal, das auch längerfristig an die Mannschaft gebunden werden soll: „Die letzte Saison hat uns gezeigt, wie wichtig

und effizient der Einsatz von Ersatzspielern ist. Es wäre schön, wenn wir durch gute Ergebnisse weiter motivieren und so vielleicht zur Gründung einer zweiten Herrenmannschaft beitragen können“, unterstreicht er die wichtige Funktion des Herren-Teams. Damit dieses Unternehmen auch umgesetzt werden kann, muss erst einmal der Aufstieg realisiert werden. Deswegen veranstaltet das Team am 2.Mai gegen Seulberg ein Freundschaftsspiel zur Vorbereitung auf die neue Saison. „Wir würden uns natürlich sehr freuen, wenn auch ein paar Zuschauer vorbeikommen würden“, betont Felix von Lepel.

Freuen würde sich der Captain aber vor

Die Typen (von links oben): Mirco Munz, Felix von Lepel, Lino Jednat sowie Björn und Sven Czermin.

allem über eine erfolgreiche Saison 2009 – die Realisierung vom Aufstiegstraum in die Bezirksliga.

Die Carls-Brüder Roland (li.) und Christian (oben).

Herren

Kreisliga A

Mannschaftsführer: Felix von Lepel

Tel.: 01 72 / 805 10 17

Rang	Name
1	Carls, Roland
2	Munz, Mirco
3	von Lepel, Felix
4	Müller-Jökel, Mark
5	Czermin, Björn
6	Jednat, Lino
7	Carls, Christian
8	Czermin, Sven
9	Thielemann, Philipp
10	Strier, Felix
11	Schwind, Alexander
12	Schwind, Julian
13	Negwer, Maximilian
14	Hamann-Schroer, Marcus
15	Ebeling, Felix
16	Purz, Dennis
17	Schlicht, Julian

Herren 30

Klassenerhalt trotz des „Abstiegs“ im Krimi von Eitville

Herren 30

Bezirkssliga A

Mannschaftsführer: Ralph Berg

Tel.: 0 61 72 / 30 50 15

Rang	Name
1	Munz, Mirco
2	von Lepel, Felix
3	Berg, Ralph
4	Renne, Marcel
5	Wunderlich, Wolfgang
6	Nauen, Michael
7	Walk, Thomas
8	Plinke, Erik
9	Helff, Henry
10	Kaiser, Thorsten
11	Krueck, Oliver John
12	Heyland, Thomas
13	Sadler, Frank
14	Meyer, Lothar
15	Geschke, Peter
16	Gerecht, Thomas
17	Kuzinski, Matthias
18	Sach, Guido
19	Förschner, Justus
20	Spothelfer, Patrick

Die Herren 30 (stehend von links): Oliver J. Keneck, Thorsten Kaiser, Ralph Berg, Marcel René, Wolfgang Wunderlich; vorn: Klaus Rupprecht und Michael Nauen.

Von Roland Carls

Unverhofft kommt oft – Die Jungsenioren um Mannschaftsführer Ralph Berg mussten eigentlich schon den bitteren Gang zurück in die Kreisliga A antreten. „Wir hatten ein entscheidendes Spiel, aber konnten leider unsere Chance auf den Klassenerhalt nicht nutzen“, bilanziert Mannschaftsführer Ralph Berg. Doch zur großen Überraschung von allen Beteiligten wird das Team doch wieder in der Bezirksklasse aufschlagen können. Diese chaotische Wende passt nur zu gut zum spannenden Saisonverlauf 2008. Gemeint ist das letzte Auswärtsspiel in Eitville:

Zwei Einzel im dritten Satz verloren – letztlich fehlte ein Matcherfolg zum Sieg über den Abstiegskonkurrenten Eitville. Das letzte Heimspiel gegen Naurod bedeutete nicht nur den einzigen Saisonsieg, sondern verdeutlichte auch die Moral in der Mannschaft. Sich würdig aus der Medenrunde zu verabschieden – das ist dem Team mit diesem Sieg gelungen. Ralph Berg weiß das richtig einzuschätzen: „Trotz einer langen Meldeliste mussten wir leider oft ersatzgeschwächt antreten, aber haben uns trotzdem gut verkauft.“ Dass sich die Mannschaft auch in der kommenden Saison gut verkauft, scheint

wahrscheinlich. Die Frage ist nur, wie sie die Veränderungen wegsteckt: „Wir werden ab dieser Saison als Vierer-Team an den Start gehen“, beschreibt Berg einen Teil der Neuerungen.

Spannend wird es allemal, denn als quasi „Aufsteiger“ findet man sich automatisch wieder im Kreise der Mannschaften, die um den Klassenerhalt kämpfen. A propos Spannung: Die sind die Herren 30-Spieler gewöhnt, konnte man doch vor knapp zwei Jahren mit einem Sieg das letzte Aufstiegssticket in diese Bezirksklasse buchen.

Schäfer Frisuren

15,-€ GUTSCHEIN Testen Sie uns exklusiv für Neukunden ab 18 Jahre, in Verbindung mit einer Friseurbehandlung.

Die Profis für Haare und Kopfhaut – wir lösen Ihr Problem!
 Louisenstraße 18-20 1. Etage, 61348 Bad Homburg
 Tel: 06172-25658

Herren 60/65

Neue Mannschaft im Rennen

Die Herren-60-Mannschaft (v.li.): Hans Dunse, Peter Leuninger, Klaus-D. Beier, Hartmut Runghagen, Conny Augustin, Hans Otto, Jürgen Vahl und Horst Linsener.

Mugrauer zog letztes Jahr nach Spanien und wird unserem Team leider nicht mehr zur Verfügung stehen."

Doch schon während der letzten Saison verkraftete die Truppe solche Rückschläge und legte den Grundstein für ein weiteres Jahr in der Bezirksklasse A. „Zudem sind wir von Verletzungen verschont geblieben, was wohl auch an unserer guten Vorbereitung lag“, ergänzt Leuninger und bezieht sich auf das Trainingslager in Ransbach Anfang Mai. Zum dritten Mal wird das Team nach Ransbach reisen, um sich auf die Saison vorzubereiten. In dieser Spielzeit sollen die beiden Mannschaften eine Einheit bilden. „Zusammen werden wir mittwochs trainieren, und die Festivitäten finden auch gemeinsam statt“, beschreibt Leuninger das neue und alte „Wir-Gefühl“ seiner Truppe.

Nur kann er sich als Mannschaftsführer nicht um beide Teams kümmern – deswegen wird Leuningers langjähriger Spielpartner Conny Augustin der Captain der neu gegründeten Herren-65-Auswahl.

Von Roland Carls

Mitgliederschwund im Deutschen-Tennis-Bund – wo sind die Zugpferde à la Boris Becker und Steffi Graf? Diesen Problemen müssen sich zumindest die Herren 60 der HTG nicht aussetzen: „Wir sind mittlerweile eine so große Truppe, dass wir diese Saison zusätzlich eine Herren-65-Mannschaft ins Rennen schicken“, erklärt Mannschaftsführer Peter Leuninger. Und diese Aufstockung findet trotz eines wichtigen Abganges statt: „Unser allseits beliebter Spielpartner Walter

Herren 60

Bezirksliga A

Mannschaftsführer: Peter Leuninger
Tel. 0 61 72 / 31 153

Rang	Name
1	Leuninger, Peter
2	Goll, Jörg
3	Dunse, Hans
4	Beier, Klaus-Dieter
5	Runghagen, Hartmut
6	Otto, Hans
7	Bug, Heribert
8	Schick, Thomas
9	Augustin, Conny
10	Vahl, Jürgen
11	Linsener, Horst
12	Bernhardt, Günter

Herren 65

Kreisliga A

Mannschaftsführer: Conny Augustin
Tel. 0 60 39 / 74 00

Rang	Name	Jahrgang
1	Augustin, Conny	
2	Vahl, Jürgen	
3	Linsener, Horst	
4	Bernhardt, Günter	
5	Timtner, Karlheinz	
6	Schwabe, Klaus	
7	Hoese, Wilfried

Teile der neuen Mannschaft: Herren 65 (v.li.): Karlheinz Timtner, Jürgen Vahl, Hans Otto, Peter Leuninger, Klaus-D. Beier und Horst Linsener.

Sommerfest der Tennisjugend: Wohlfühlen wird groß geschrieben

Von Roland Carls

Sind Tennisspieler auch gut im Fußball oder im Beachvolleyball? Gut, um die Beantwortung dieser Frage ging es den Organisatoren des traditionellen Jugendsommerfestes nicht, aber die Absicht war klar: „Wir möchten, dass die Jugendlichen sich kennen lernen und auch außerhalb des Platzes Freundschaften knüpfen“, erklärt Jugendwartin Claudia Egen-Schwind das Konzept.

Jugend-Sommer-Training

Ablauf

Das Jugendtraining beginnt am Montag, den 4. Mai, und endet am Freitag, den 2. Oktober. Ein spezieller Brief wurde allen Jugendlichen bereits zugesandt. Die Einteilungspläne hängen ab Sonntag, 26. April, im Fonzetti und in der Jugendecke an der „alten“ Tennishütte aus.

Falls ein Kind für eine Trainingsstunde verhindert ist, sagen Sie bitte dem Trainer direkt Bescheid.

In den Sommerferien findet ebenfalls Training statt, aber in geänderter Zusammensetzung, zu anderen Zeiten und vielleicht mit einem anderen Trainer. Zusätzliche Kosten hierfür entstehen nicht, sofern eine Anmeldung für das reguläre Jugendtraining vorliegt. Voraussetzung für die Teilnahme am Training während der Sommerferien ist die rechtzeitige Eintragung auf speziellen Wochenlisten, die ab Mitte/Ende Mai in der Jugendecke in der Tennishütte aushängen.

Auf Grund dieser Eintragungen wird von uns für jede Ferienwoche ein Plan erstellt und rechtzeitig vor Ferienbeginn in der Jugendecke und im Fonzetti ausgehängt. Die Jugend-Intensivwochen sind ein zusätzliches Angebot und völlig unabhängig von diesem Training.

Eure Jugendwartinnen
Claudia, Marcela und Ursula

Und dieses Knüpfen von Freundschaften geht nun mal am besten durch das Spielen der klassischen Mannschaftssportarten. „Unser Glück war, dass der Wettergott ein Einsehen hatte und die Jugendlichen sich ordentlich austoben konnten“, ergänzt Egen-Schwind und bezieht sich auf die schlechte Wetterlage beim Sommerfest 2007.

Damals wie letztes Jahr ging es aber nicht nur um die sportliche Aktivität und das Kennenlernen – der kulinarische Aspekt stand ebenfalls im Mittelpunkt. Im Restaurant „Fonzetti“ wurden die Jugendlichen aber nicht nur mit leckerem Essen versorgt:

„Esther Fonzetti hat allen Kindern und Jugendlichen zusätzlich einen Tennisspielnachmittag angeboten. Wir würden uns wünschen, wenn durch solche Aktivitäten auch die Nichtmannschaftskinder mehr in die Tennisjugend integriert werden“, bilanziert die HTG-Jugendwartin. Das Interesse an diesen Aktivitäten zeigt: Die Kinder wollen sich kennen lernen und in lockerer Atmosphäre den Tennissport genießen. A propos lockere Atmosphäre: Die war die Nummer eins beim Jugendsommerfest. Und allen war klar: Im nächsten Jahr sind sie wieder dabei.

Juniorinnen U18

Marschroute: Ran an den Aufstiegsplatz

Von Roland Carls

Wo ein Wille ist, da ist bekanntlich auch ein Weg – nur diesen haben die Juniorinnen in der letzten Saison nicht gefunden: „Der direkte Wiederaufstieg in die Kreisliga A ist unserem Team leider nicht gelungen“, stellt Jugendwartin Claudia Egen-Schwind unmissverständlich fest. Die negative Einschätzung wird auch dadurch nicht gemildert, dass das Team vor der Saison durch den Weggang von Spitzenspielerin Kirsten Raufenbarth (TC Bad Hornburg) eine deutliche Schwächung erlitt. Aber der Reihe nach: Ein deutliches 14:0 im ersten Heimspiel gegen Wöllstadt ließ die junge Mannschaft um Mannschaftsführerin Anna-Lena Gebhard positiv in die Saison blicken. Deutliche Siege gegen Nieder-Weisel und Seulberg untermauerten den Glauben an den Aufstieg. Doch dieser schien schon vom ersten Spieltag an reserviert gewesen zu sein: Das Team vom TC Oberursel stahl allen die Show. Mit nur zwölf verlorenen Matches sorgten sie nicht nur statistisch für den Saisonhöhe-

punkt, sondern durften sich am Ende der Spielzeit als Kreisliga-B-Meister und damit als Aufsteiger feiern lassen. Da wunderte es niemanden, dass die HTG am letzten Spieltag zuhause mit 0:14 unter die Räder geriet. „Oberursel war natürlich eine Klasse für sich. Die Mädels erreichten aber mit einem Mannschaftsgeist immerhin noch den vierten Platz“, bilanziert Egen-Schwind das abschließende Ranking in der acht Mannschaften umfassenden Gruppe. Sie kann weiterhin auf dasselbe Mannschaftsgefüge, bestehend aus Annalena Gebhard, Julia Lindemann, Nicola Flath, Carolin Steffan, Stephanie Diegmüller sowie Saskia

Juniorinnen U18

Kreisliga B

Mannschaftsführerin: Julia Lindemann
Tel. 0 61 72 / 43 444

Rang	Name	Jahrgang
1.	Julia Lindemann	1992
2.	Nicola Flath	1994
3.	Carolin Steffan	1994
4.	Stephanie Diegmüller	1992
5.	Saskia Lange	1991
6.	Annika Lange	1992

und Annika Lange bauen. Nur in Sachen Zielsetzung nimmt Egen-Schwind kleine Änderungen vor: „Wir streben in dieser Saison eine Verbesserung des letztjährigen Tabellenplatzes an.“ Das würde dann einen Platz auf dem Treppchen bedeuten – also nicht weit von ganz oben. Da bleibt nur noch eins zu sagen: Ran an den Aufstiegsplatz.

Juniorinnen U18 II

Kontinuität ist Trumpf

Von Roland Carls

Im letzten Jahr zum ersten Mal gemeldet und gleich Dritter geworden – auch in dieser Saison wieder der Bronzerang. Die zweite Junioren-Garde der HTG setzt sich an der Spitze fest und steht kurz davor, in die Kreis-

klasse A und damit zur ersten Mannschaft aufzusteigen. „Das ist ein sehr gutes Ergebnis und untermauert einmal mehr unsere Entscheidung für diese zweite Mannschaft“, freut sich das Jugendwarteteam. Sie waren es, die vor zwei Jahren das Nachwuchsteam ins Leben gerufen haben und damit sportlich für einen Konkurrenzkampf gesorgt haben. Dieser Kampf um die Plätze wird sich im kommenden Sommer weiter zuspitzen: „Zusätzlich zu den bewährten Stammkräften Felix Ebeling, Dennis Purz und Julian Schlicht werden Patrick Hamann-Schroer und Jan Streblov zum Team stoßen“, äußert sich Claudia Egen-Schwind zu der neuen Mannschaftsaufstellung. Ihre Zielvorgabe ist dabei eindeutig: Eine Wiederholung des Ergebnisses der Vorsaison. Aber mal Hand aufs Herz: Wer gibt sich schon mit drei Bronzemedailles hintereinander zufrieden?

Spitzenspieler Patrick Hamann-Schroer holt aus zur nächsten Saison.

Juniorinnen U 18 II

Kreisliga B

Mannschaftsführer: Felix Ebeling
Tel. 0 61 72 / 36 931

Rang	Name	Jahrgang
1.	Patrick Hamann-Schroer	1994
2.	Felix Ebeling	1991
3.	Leo Kanyushok	1995
4.	Tobias Wieck	1995
5.	Pascal Schweren	1995
6.	Dennis Purz	1992
7.	Julian Schlicht	1993
8.	Jan Streblov	1991

Junioren U 18

Personalnot verhindert Aufstiegs Hoffnung

Junioren U18

Kreisliga A

Mannschaftsführer: Alexander Schwind

Tel. 0 61 72 / 6 88 88 1

Rang	Name	Jahrgang
1.	Alexander Schwind	1993
2.	Julian Schwind	1994
3.	Marcus Hamann-Schroer	1993
4.	Sebastian Dimler	1991

Von Roland Carls

Wenn die Nummer eins das Team verlässt, ist es schwer, wieder auf die Beine zu kommen – verlassen aber gleich die ersten drei das Boot, dann scheinen längerfristige Ziele kaum erreichbar. „Wir müssen altersbedingt auf Felix Strier und Philipp Thielemann verzichten. Zudem verlässt Lino Jednat im Jugendbereich den Verein in Richtung Oberursel“, erklärt Jugendwartin Egen-Schwind. Diese Spieler-Achse war maßgeblich daran beteiligt, dass die U-18-Junioren den dritten Tabellenplatz in einer von Steinbach dominierten Kreisliga-A-Saison erreichten. Dieses überraschende Ergebnis des kränkelnden Flagschiffes überzeugte nicht nur die Jugendwarte, sondern auch den Trainerstab der HTG. Die Coaches suchen nun nach einer neuen Spielerachse, die die Junioren vielleicht schon bald in die Bezirksliga

Alexander Schwind (links) ist der Spitzenspieler der U18, während Lino Jednat (re.) in dieser Saison für Oberursel spielt.

führt. Aber ist die Suche nicht schon beendet? Die Nachwuchshoffnungen Alexander und Julian Schwind verloren in der vergangenen Saison zusammen nur drei Einzel. Sie werden es sein, die gemeinsam mit Marcus Hamann-Schroer und Sebastian Dimler die Personalnot vergessen machen wollen. Dass der Druck durch die neue Verantwortung nicht zu hoch wird – dafür sorgt das ausgesprochene Ziel der Jugendabteilung: „Die Klasse sollte gehalten werden.“

Junioren U 14

Nichts zu verlieren

Von Roland Carls

Für die erfolgreichste Jugendmannschaft der HTG-Tennisabteilung kann es auch in der zweiten Bezirksliga-A-Saison nur ein Ziel geben: Mit allen Mitteln die Klasse halten. „Es ist schon bemerkenswert: Das Team wurde bis auf eine Position komplett verändert und hat sich dennoch den Klassenerhalt erkämpft.“ Diese Meinung der HTG-Trainer wird auch vom Jugendwarteteam geteilt: „Der vierte Platz ist sehr hoch einzuschätzen“, stellt Claudia Egen-Schwind klar.

In Hessens zweithöchster U-14-Liga sorgte vor allem die positive Bilanz von Neuzugang Leonid Konyushok für Verblüffung. Er wird es sein, der das Team als Nummer eins in die neue Saison führen wird. Denn für Julian Schwind sind die Tage als U14-Spieler gezählt: Als letzter verbliebener Akteur aus dem grandiosen Aufstiegsjahr 2006 war er zum Abschluss mit einer

ausgeglichene 3:3-Einzelbilanz als Spitzenspieler maßgeblich am Klassenerhalt beteiligt. Sein Weg geht geradeaus in die U18-Mannschaft der HTG – doch wohin geht der Weg der U14? „Das Wahnsinnsjahr 2006 kann so schnell nicht wiederholt werden“, so die Jugend-

Die Junioren-U-14-Mannschaft des letzten Jahres (v.l.): Leo Konyushok, Julian Schwind, Patrick Hamann-Schroer und Tobias Wiek.

warte letztes Jahr vor Saisonbeginn. Aber unterschätzen sollte man die neu strukturierte Truppe um Spitzenspieler Leonid Konyushok auch nicht: Denn mit Pascal Schweren und Julius Fuhrmann rücken zwei Spieler in die Mannschaft, die der zweiten U14-Garde zum Aufstieg in die Kreisliga A verholfen haben. Sie wissen, wie es sich anfühlt, in eine höhere Liga zu marschieren. Ein bisschen Aufstiegsflut ist also doch noch vorhanden in der derzeit erfolgreichsten HTG-Jugendmannschaft.

Junioren U 14

Bezirksliga A

Mannschaftsführer: Tobias Wiek

Tel. 0 61 72 / 85 79 31

Rang	Name	Jahrgang
1.	Leonid Konyushok	1995
2.	Tobias Wiek	1995
3.	Pascal Schweren	1995
4.	Julius Fuhrmann	1995

EXCLUSIVE LEDERWAREN • LEDERBEKLEIDUNG • ACCESSOIRES

BOSS
HUGO BOSS

GOLD PFEIL

COCCINELLE

JOOP!
LEATHER

MANDARINA DUCK

PORSCHE
DESIGN

AIGNER

BOGNER

LONGCHAMP
PARIS

LEDERATELIER.

LOUISEN ARKADEN • BAD HOMBURG V. D. H.

TELEFON 061 72 / 2 24 40

nicht: Denn mit Pascal Schweren und Julius Fuhrmann rücken zwei Spieler in die Mannschaft, die der zweiten U14-Garde zum Aufstieg in die Kreisliga A verholfen haben. Sie wissen, wie es sich anfühlt, in eine höhere Liga zu marschieren. Ein bisschen Aufstiegsflut ist also doch noch vorhanden in der derzeit erfolgreichsten HTG-Jugendmannschaft.

Juniorinnen U14

Ein Schritt nach dem anderen

Von Roland Carls

Eine alte Sportlerweisheit besagt, dass man sich Zwischenziele setzen muss – setze einen Schritt nach dem Anderen. Dieses Sprichwort trifft auf die jüngste Geschichte der Juniorinnen U 14 Mannschaft zu. Das Ziel vor der Saison lautete: Besser als Platz fünf. Und mit dem vierten Platz in der Kreisliga B haben sie dieses Ziel erreicht. Nun heißt es, den Anschluss an die oberen Tabellenplätze zu erreichen. Aber bevor dieser erfolgen kann, müssen erst noch ganz andere Anschlüsse erfolgreich verlaufen – denn mit Julia Sonnenberg, Sara Laterza, Sophia Fonzetti und Selina Pischtschan rücken gleich vier neue Spielerinnen in den Kader. „Wir können froh sein, dass wir von unten aufgestockt werden, da uns mit Carolin Steffan, Nicola Flath und Pauline Enders drei erfahrene Spielerinnen verlassen“, erklärt Jugendwartin Claudia Egen-Schwind. Bleibt nur zu hoffen, dass die Mannschaft auch durch diese personellen Veränderungen ihren „Step-by-Step-Modus“ nicht aus den Augen verliert.

Juniorinnen U 14

Kreisliga B

Mannschaftsführerin:

Hannah Bötzw

Tel. 0 61 72 / 84 375

Rang	Name	Jahrgang
1.	Charlotte Bergmeier	1995
2.	Hannah Bötzw	1996
3.	Julia Sonnenberg	1997
4.	Jennifer Osann	1995
5.	Nunzia Laterza	1995
6.	Sara Laterza	1997
7.	Sophia Fonzetti	1997
8.	Selina Pischtschan	1997

Griechisches Spezialitäten-Restaurant mit Gartenlokal

TAVERNE 'KAVALA'

*Mitten in der Altstadt, wunderschönes
stilvolles Ambiente im griechischen Stil*

An der Weed · 61348 Bad Homburg (Altstadt)
Tel. (0 61 72) 2 98 59 · www.taverne-kavala.de

Öffnungszeiten: täglich 17.30 – 1.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage zusätzlich von 11.30 – 14.30 Uhr
warme Küche bis 23.00 Uhr

Junioren U14 II Ungeschlagene Gruppensieger

Ober Eschbach, Ober Erlenbach und Königstein haben eine Sache gemeinsam – mit ihren U14-Spitzenmannschaften verloren sie gegen die zweite Garde des HTG-U14-Vierers.

Ungeschlagen ging es für die Mannschaft hinauf in die Kreisliga A. „Gruppensieger zu werden ist eine tolle Sache, doch dass die Truppe dabei auch noch ungeschlagen blieb, ist etwas Besonderes“, freuen sich die HTG-Trainer. Vor allem Spitzenspieler Pascal Schwaren untermauerte mit seiner 7:0-Einzelbilanz seine Funktion als Führungsspieler. Doch diese wird er altersbedingt an Paul Vigener abgeben müssen. Der neue Leader war beim Aufstiegs-scoop auch mit von der Partie und wird gemeinsam mit Alexander Steffan, Vito Jednat und Sebastian Selke versuchen, das anvisierte Ziel Klassenerhalt zu realisieren.

Die zweite Junioren-U-14-Mannschaft des letzten Jahres (oben v.li.): Alexander Steffan und Vito Jednat; (unten v.li.): Julius Fuhrmann, Pascal Schwaren und Paul Vigener.

Neue Perspektiven für Ihre Fitness: HealthCity Premium, der Body & Mind Wellness-Club.

Bei HealthCity in Bad Homburg finden Sie nicht nur Tennis und Badminton, sondern auch ein breites Spektrum an trainerbetreuten Fitnessangeboten, neuesten Trainingsgeräten wie Power Plates und Gruppenkursen, von athletischen Les Mills Workouts zu entspannenden Yogakursen.

Darüber hinaus stehen Ihnen eine wohltuende Sauna und die erfrischende Getränkelounge zur Verfügung. Eine liebevolle Kinderbetreuung und der gut sortierte DVD-Verleih runden das All-Inclusive Angebot ab.

**HealthCity Premium –
Fitness unter Freunden.**

61348 Bad Homburg · Niederstedter Weg 12 · 06172/30 99 99 · www.healthcity-badhomburg.de

Junioren U14 III

HTG-Jugend boomt – Großer Andrang sorgt für drittes Team

2006 Aufstieg in die Bezirksoberliga der ersten Mannschaft, 2008 Aufstieg der zweiten Garde in die Kreisklasse A und 2009 die Gründung der dritten Mannschaft – die Jugenderfolgsstory der HTG geht in die nächste Runde. „Aus der alten U11 Mannschaft sind fast alle in die U14-Altersgruppe aufgerückt. Wir möchten diesen Spielern die Möglichkeiten geben, weiter Turniererfahrungen zu sammeln“, erklärt Claudia Egen-Schwind das Konzept.

Demzufolge wird nun eine dritte U14-Truppe das Geschehen im Tennisbezirk unsicher machen. Neben Jonathan Steppan und Nils

Lorey sollen Thilo Kraft und Mark Becht die festen Säulen des neuen Teams bilden. (rc)

Junioren U 14 II

Kreisliga A

Mannschaftsführer: Alexander Steffan
Tel. 0 61 72 / 30 39 91

Rang	Name	Jahrgang
1.	Paul Vigener	1996
2.	Alexander Steffan	1996
3.	Vito Jednat	1996
4.	Sebastian Selke	1997
5.	Andreas Gerigk	1998

Junioren U 14 III

Kreisliga C

Mannschaftsführer: Jonathan Steppan
Tel. 0 61 72 / 68 57 03

Rang	Name	Jahrgang
1.	Jonathan Steppan	1997
2.	Nils Lorey	1997
3.	Thilo Kraft	1997
4.	Mark Becht	1997
5.	David Klemmer	1997
6.	Alexej Kucerov	1997

Café Eiding

Café Conditorei Eiding
Gegenüber Tiefgarage Schlossplatz
Bad Homburg, Telefon (06172) 22855

Öffnungszeiten

Montag	10.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	8.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 23.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 18.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 18.00 Uhr

Junioren U11 gemischt Auf dem Weg zum Titelhat trick?

10:0, 10:0, 12:0 und 12:0 – eindeutiger können Ergebnisse kaum sein. Und wenn man bedenkt, dass diese vier Statistiken die Saison-Einzelbilanzen von HTG- Akteuren darstellen, wirkt es fast unglaublich.

Sebastian Selke, Julia Sonnenberg, Andreas Gerigk und Jonathan Steppan – das sind die Namen, die sich hinter diesem beeindruckendem Resultat verbergen, das der gemischten U11-Mannschaft der HTG zum zweiten Mal in Folge den Kreismeistertitel sicherte.

Ob dieser Coup auch ein drittes Mal gelingt, ist aufgrund der Personalveränderung fragwürdig. Denn nur Andreas Gerigk bleibt aus dem Erfolgsteam und wird zusammen mit

Die U11-Junioren-Mannschaft im Vorjahr präsentiert sich nach einem Match zusammen mit ihren Kontrahenten.

Marc Schnabel, Christina Sonnenberg und Maya Caesar das neue Mannschaftsgerüst bilden. (rc)

Junioren 11 gemischt

Kreisliga A

Mannschaftsführer: Andreas Ullrich Gerigk
Tel. 06172 / 45 38 10

Rang	Name	Jahrgang
1.	Andreas Ullrich Gerigk	1998
2.	Marc Oliver Schnabel	1998
3.	Christina Sonnenberg	1999
4.	Maya Caesar	1998
5.	Alexander Münker	1998
6.	Jan Goebel	1998
7.	Danielle Eylers	1998

Meisterbetrieb
seit 1866

Blumen
Knapp

Tel. 0 61 72 / 2 25 54

Fax 0 61 72 / 2 55 85

Schulberg 2 · 61348 Bad Homburg

Blumen Knapp's

Bad Homburger Schlossbecher

U9

Unangefochten Nummer eins

Von Roland Carls

Mit der Mannschaft einen guten vierten Platz erreicht und als Einzelspielerin eindeutig die Jüngsten-Vereinsmeisterschaften gewonnen – für Christina Sonnenberg hätte die letzte Saison kaum besser laufen können: „Sie hatte an Position eins sehr schwere Aufgaben, aber mit viel Einsatz und einem konstant guten Spiel hat sich sehr gut geschlagen“, schwärmt Jugendwartin Ursula Steffan. Sie weiß ganz genau, dass die Spitzenspielerin einen sehr großen Anteil am guten Abschneiden des unerfahrenen Teams hatte: „Bis auf Christina mussten wir altersbedingt die komplette Mannschaft umstellen“, bringt Steffan die Problemsituation auf den Punkt. Doch vor dieser stand sie nicht alleine – denn mit Maren Raufenbarth war wieder eine

Betreuerin dabei, die die Nachwuchstalente betreute und unterstützte. Man darf gespannt sein, wie die Nachwuchs-cracks die erste Saison genutzt haben und sich vielleicht schon dieses Jahr nach oben arbeiten können.

Rathausplatz 3-7
61348 Bad Homburg

Öffnungszeiten:
11:30 bis 15:00 Uhr
18:00 bis 23:00 Uhr
Sonntag Mittag geschlossen

info@LapiazzaToscana.de
www.LapiazzaToscana.de

Willst du nicht raus zum Essen geh'n
so wähle doch die **2 10 10**

Kostenlose Lieferung nach Hause oder in
die Firma mit attraktivem Bonussystem
und ohne Mindestbestellwert

Italienischer Lieferservice seit 1994

Unser Wochenprogramm

Verlängerter Barbetrieb am
Freitag, Samstag und am Abend
vor Feiertagen.

- Montag ▶ **CAIPIABEND**
Alle Caipi's nur 4,50 €
 - Freitag ▶ **WEINABEND**
Alle offenen Weine je Glas 3,00 €
 - Samstag ▶ **PÄRCHENABEND**
Lade deinen Partner ein und zahle
für ihn nur die Hälfte
 - Samstag
Mittag ▶ **FAMILIENTAG**
In Begleitung der Eltern ist für das
erste Kind ein Hauptgericht und
ein Softgetränk kostenlos. Jedes
weitere Kind isst zum halben Preis.
- Keine Altersbeschränkung weder
der Kinder noch der Eltern.

So finden
Sie uns:

Unsere Besten!

Liebe Kunden,

Wir möchten Ihnen zu fairen
Preisen höchste gastronomi-
sche Qualität bieten in an-
genehmer Atmosphäre - mit
Freunden, zu Zweit, mit Familie
oder Geschäftspartner. Das
positive Feedback vielzähliger
zufriedener Gäste erfüllt uns
mit bescheidenem Stolz und be-
stärkt uns in diesem Anspruch.

Alle Gerichte bieten wir für Sie
mit Frische und detailreich
abgestimmtem Geschmack.
Unsere Stammkunden ent-
decken darin mit der Zeit Ihre
Favoriten. Lassen Sie sich durch
die "TOP 10" in Ihrer Auswahl
anregen:

1. Pasta Mamma Angela Nr. 56
2. Salat Toscana Nr. 68
3. Tortellini alla Panna Nr. 45
4. Salat La Piazza Nr. 143
5. Pizza Toscana Nr. 11
6. Lasagne al Forno Nr. 51
7. Pizza Piccante Nr. 6
8. Pasta Piccante Nr. 23
9. Pizza Capriccio Siciliano Nr. 108
10. Gnocchi alla Sorrentina Nr. 250

Herren 50

Erster Versuch missglückt – Neuer Anlauf im Visier

Von Roland Carls

Es hätte ein wahres Sommermärchen werden können: Neu gegründete Mannschaft steigt direkt in die Bezirksliga auf – aber dann kam alles anders.

„Wir haben mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung über die gesamte Saison hinweg unsere Klasse gezeigt, aber es hat am Ende leider doch nicht erreicht“, bilanziert Neu-Mannschaftsführer Michael Zarski. Letztlich sprang für das Team der dritte Platz raus, für Zarski aber nur ein kleines Trostpflaster: „Zu Beginn der Saison haben wir drei Spiele zu null gewonnen. Leider hat uns das Verletzungspech an den entscheidenden Spieltagen einen Strich durch die Rechnung gemacht“, beschreibt er die Mannschaftsnöten der Vorsaison. Deswegen sieht er in einer größeren Spielerbreite einen wesentlichen Aufstiegsfaktor: „Nur eine gute und vor allem körperlich fitte

Breite im Team kann Erfolge erreichen. Die gemeldete Teamgröße sollte schon zwölf Spieler umfassen.“

Mit den Verstärkungen Peter Geschke und Gerd Müller wird er zwar nicht an die gewünschten „zwölf Spieler“ rankommen, aber einen guten Schritt in die richtige Richtung machen.

Diese sieht weiterhin neben einem erfolgreichen Saisonverlauf natürlich auch die außersportlichen Unternehmungen vor: „Wir pflegen den Teamgeist auch über den Saisonverlauf hinaus. Ob beim gemeinsamen Wintertraining, oder beim Monatstreffen – der Zusammenhalt ist und bleibt unsere große Stärke“, skizziert Zarski das Mannschaftsgefüge. Und aus dieser Stärke heraus wollen die Herren 50 den ersten Versuch vergessen und den neuen Anlauf zum Aufstieg fest ins Visier nehmen.

Herren 50

Kreisliga A

Mannschaftsführer: Michael Zarski

Tel. 0 61 72 / 3 66 22

Rang	Name
1	Dr. Meier, Lothar
2	Geschke, Peter
3	Steffan, Harald
4	Zarski, Michael
5	Müller, Gerd
6	Heuss, Wilfried
7	Conradi, Manfred
8	Hellmeier, Paul
9	Herdieckerhoff, Juergen

SEI CLEVER – FÜLL NACH DRUCKERTANKSTELLE - BAD HOMBURG

Sparen Sie bis zu 80% Druckkosten! Durch Wiederbefüllen von Tintenpatronen + Tonerkartuschen für Drucker, Faxer und Kopierer

- Refill24-Qualitätstinten
- Befüll-Service und Nachfüllsets
- Drucker, Notebooks, Hardware, PC-Service und Zubehör
- Original-Patronen und Toner
- Fotopapier, Büroartikel, 1&1 u.v.m.

D-61348 Bad Homburg • Thomasstr.3

TEL: 0 61 72 – 13 94 11

Wir befüllen Ihre Original-Patronen innerhalb 1 Stunde. Einfach vorbeibringen!

WWW.DRUCKERTANKSTELLEN-RheinMain.DE

Hobbyrunde

Das Pokal-Double für die HTG

Von Roland Carls

Am Ende eines langen, heißen und anstrengenden Tennissommers stellt sich jeder Aktive die eine wichtige Frage: Was war denn nun das Vereinshighlight? – Zugegeben, bei manchen Clubs sind das natürlich die Aufstiege in Landes- oder Bundesligen. In der Homburger Turngemeinde sah das in

der letzten Saison ein bisschen anders aus: Drei Mannschaften gemeldet – zwei holten den Pokal. Die Rede ist von den Hobbyrundenteams, die in der vergangenen Spielzeit nicht nur durch den typischen Teamgeist und Freude am Sport weitere Sympathiepunkte sammeln konnten: „Das Ergebnis hat niemanden mehr überrascht als uns“,

erklärt der neue Breitensport Ralf Haacke. Alles andere als Überraschung ist für ihn allerdings das Zusammengehörigkeitsgefühl: „Wir haben letzte Saison wie immer sehr viel Spaß bei unseren Einheiten gehabt.“ Und genau die hatten es in sich: Neben den beiden Trainingsabenden Montag und Donnerstag, waren die Hobbyrundenduelle

Jeden ersten Freitag im Monat gibt es bei uns Live-Klänge à la ABBA und vieles mehr. Dazu natürlich Deftiges aus unserer gutbürgerlichen Küche. Genießen Sie eine Grillhaxe zu rockigen Klängen.

LIVE-MUSIK
ROCK/
POP?

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Sonntag
12 - 23 Uhr

Dienstag	Montag
17 - 23 Uhr	Ruhetag

in den Sommerferien und das traditionelle Turnier beim Hessischen Tennisverband in Offenbach die Highlights der Spielzeit. „Insgesamt 70 Teilnehmer waren bei den so genannten Ewerscht Open dabei. Das war eine schöne Gelegenheit für uns, auch mal andere Breitensportteilnehmer aus Hessen zu treffen“, skizziert Haacke die Bedeutung der Veranstaltung vom Landesverband. Für ihn steht außer Frage, dass dieser Teil in den Vereinen einen hohen Stellenwert hat: „Was die Hobbyrunde wirklich auszeichnet, ist die Freude am Tennis und vor allem

Das Wort „Freude“ zog sich im HTG-Breitensport wie ein roter Faden durch die letzte Saison. Diese haben vor allem die Herren 40 + - und eine der gemischten Damenmannschaften empfunden, als sie beim traditionellen Hobbyrundenabschlussturnier in Massenheim den Siegerepokal in die Höhe stemmen konnten.

Spaß für alle Hobbyteams“, stellt Haacke fest.

Und dieser Wunsch dürfte einmal mehr in Erfüllung gehen: Denn der Tennissommer wird wohl wieder lang und heiß, sowie gespickt sein mit Überraschungen.

der Teamgeist. Hier feuern sich die Mannschaften gegenseitig an und freuen sich über die Punkte des Gegners.“

„Bei so vielen schönen Momenten aus der letzten Saison, bleibt mir nur noch ein Wunsch für die kommende Spielzeit: Viel

Hobbyrunde

Breitensportwart: Ralf Haacke
Tel. 0 61 72 / 99 77 23

Gemischt I

Mannschaftsführerin: Cordula Schneider
Tel. 0 61 72 / 39 04 11

Name

Erk, Andrea
Killinger, Atlanta
Lamprecht, Gilla
Schneider, Cordula
Köhlich, Burckhard
Müller, Jochen
Nogwer, Michael
Schworen, Thomas

Gemischt II

Mannschaftsführerin: Claudia Haacke
Tel. 0 61 72 / 99 77 23

Name

Carls, Anita
Dimler, Astrid
Haacke, Claudia
Jednot, Marcela
Schäfer, Iris
Weistbergmeier, Angelika
Czermin, Volker
Lamprecht, Frank
Mittag, Rudolf
Wieck, Klaus-Rüdiger

Herren

Mannschaftsführer: Ralf Haacke
Tel. 0 61 72 / 99 77 23

Name

Fonzetti, Isidoro
Haacke, Ralf
Hoesen, Dr. Wilfried
Helff, Henry
Koch, Gerhard
Meinhard, Marcus
Schneider, Lutz
Strier, Harald
Voigt, Werner

Gideon Hilb

Geburtsdatum: 1. 5. 1955

Erfolge: Zehn Jahre Bundesliga, mehrfacher Hessischer Meister, Deutscher Mannschaftsmeister 2008

Spieler u.a.: Alexander Waske

Hobbys: Fußball, Psychologie

Roland Carls

Geburtsdatum: 10. 9. 1985

Trainer-Ausbildung: DTB-C-Trainer

Trainer seit: 2001

Hobbys: Tennis, Schwimmen, Fitness, Fußball, Freunde, Gitarre, Journalismus

Björn Czernin

Geburtsdatum: 12. 10. 1986

Hobbys: Fußball, Tennis, Wirtschaft

Ursula Steffan

Geburtsdatum: 22.2.1963

Trainer-Ausbildung: DTB-Jugendassistententrainerin

Trainerin seit: 2003

Hobbys: Tennis, Fitness, Wintersport, Reisen

Thorsten Eichner

Geburtsdatum: 19. 4. 1978

Trainer seit: Zehn Jahren

Hobbys: Tennis, Mineralien sammeln, Krafttraining

Christian Carls

Geburtsdatum: 30. 11. 1982

Trainer-Ausbildung:

DTB-Jugendassistententrainer

Trainer seit: 1999

Hobbys: Tennis, Fußball, Fitness, Freunde, Musik, aktuelles Zeitgeschehen